

HEDAYET DJEDDIKAR

Der Pianist Hedayet Jonas Djeddikar wurde in Basel geboren und wuchs in Bonn auf. Früh erhielt er Klavierunterricht, später folgte auch Unterricht in Violine, Blockflöte und Oboe.

Von der Bonner Pianistin Rose Marie Zartner gefördert, studierte er an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt bei Herbert Seidel. Während seines Studiums entdeckte er seine Liebe zur Liedgestaltung, angeregt vor allem durch den Unterricht bei Charles Spencer. So ließ er seinem Studium ein Aufbaustudium für Liedgestaltung und Kammermusik bei Rainer Hoffmann, Eugen Wangler und Bernhard Wetz folgen.

Wichtige Impulse erhielt er darüber hinaus bei zahlreichen Meisterkursen und als Gaststudent u.a. bei Irwin Gage, Hartmut Höll, Wolfram Rieger, Axel Bauni, Ulf Bästlein, Thomas Hampson und Thomas Quasthoff.

Bei Liedwettbewerben wurde er mehrfach ausgezeichnet, so u.a. mit dem 1. Preis für die beste Liedbegleitung beim Internationalen Paula Salomon-Lindberg Wettbewerb in Berlin, sowie im Duo beim Internationalen Schubertwettbewerb in Graz. Vom Kultusministerium Schleswig-Holstein wurde ihm der Nordfriesische Liedpreis zuerkannt. 2010 erhielt er den Theodor-Storm-Klavierpreis.

Die FAZit-Stiftung und die Sparkassenstiftung unterstützten sein Studium durch Stipendien.

Außerdem wurde er als Stipendiat in die Yehudi Menuhin-Stiftung „Live Music Now“ aufgenommen.

Er ist offizieller Begleiter des Int. Johannes Brahms-Liedwettbewerbs in Pörschach und des Int. Hilde Zadek-Wettbewerbs in Wien.

Als Dozent für Liedgestaltung und Korrepetition unterrichtet er an den Musikhochschulen Frankfurt und Graz.

Rundfunkaufnahmen entstanden bei verschiedenen Sendern, u.a. beim Bayerischen Rundfunk, beim SWR, beim ORF und beim Schweizer DRS 2.

Konzertreisen für das Goethe-Institut führten ihn nach Lateinamerika und Russland.

Eine Gesamtaufnahme der Lieder Clara Schumanns für das Label Naxos ist 2009 erschienen.